

Ausstellung "Lebendige Steine" in Perleberg

18.10.2021 von Ev. Kirchenkreis Prignitz

Ein Raunen ging durch den Raum, als das Licht der neuen Leuchtkästen angeknipst wurde: Am 17. Oktober wurde die Ausstellung "Wenn Steine lebendig werden - die Geschichte der St. Jacobi-Kirche neu erzählt" in Perleberg eröffnet.

Festlich umrahmt von Bläsermusik, stellten Projektleiterin Maria Kwaschik vom Kulturkombinat e.V., Pfarrerin Verena Mittermaier aus der Ev. Kirchengemeinde Perleberg und Ausstellungsmacherin Clara Jansen in einem Rundgang die Ausstellungselemente vor. Ergänzend zu einem Zeitstrahl und mehreren Einzelthemen, die in Form von Leuchtkästen die Geschichte von St. Jacobi vom 13. Jahrhundert bis heute erzählen, hörten die Gäste einen Ausschnitt aus einem der vier Hörspaziergänge, die auf Interviews mit Perleberger*innen basieren. Ein Buch zum Blättern enthält Hintergrundtexte und Motive.

Anwesend waren auch die Grafikerin Katharina Kosak, die Kunsthistorikerin Katja Lais, von der viele Ausstellungstexte stammen, und der bildene Künstler Jost Löber, der in Anlehnung an den Turmknopf von St. Jacobi eine Zeitkapsel aus Stahl geschaffen hat. Sie lädt die Ausstellungsbesucher*innen zur Interaktion ein. Eine Vertreterin der Konfirmandengruppe stellte eine Schnitzeljagd für Familien und Jugendliche vor, die per App durch die Kirche führt.

Gefördert wurde die Ausstellung durch das Kulturbüro der EKD im Programm land:gut 2021. Sie kann ab sofort in der St. Jacobi-Kirche Perleberg in den Zeiten der offenen Kirche - in der Regel täglich 10-18 Uhr - besichtigt werden. Die Hörspaziergänge und die Schnitzeljagd sind per Handy abrufbar.





•



•



•



•



Einen Kommentar schreiben